

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Jens Carstensen
Herr Hubert Cordes
Frau Carola Cremer
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Herr Andre Matzat
Frau Annemarie Nowak
Herr Werner Nowak
Herr Manuel Prohl

Abwesende

Frau Ursula Dorroch entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Lühr Koch

Abwesende

Herr Helmut Brodrick entschuldigt

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Motschull	Dezernat 2 - Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Herr Ingenerf	Bereich 0-7/Strategisches Immobilienmanagement
Herr Mollerus	Bereich 5-1/Regional-, Stadt- und Quartiersplanung
Frau Janclas	Bereich 5-6/Tiefbau
Frau Ölsner	Fachbereich 2-2-10/Grünplanung
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Dr. Wörmer	Citymanagement Sterkrade
Herr Brenger	SPD-Fraktionsgeschäftsführung
Herr Sander	STOAG
Herr Schlagböhmer	STIG
Herr Schulz	WBO GmbH

Außerdem

2 Bürger/-innen und 1 Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Für die heutige Sitzung ist Frau Beigeordnete Lauxen aus terminlichen Gründen entschuldigt.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keinen weiteren Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 09.05.2019 erheben.

Gegen den Vorschlag des Herrn Bezirksbürgermeister Real auf das Vorziehen des TOP 5.6 – Sachstandsbericht zu den aktuellen Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Sterkrade – bestehen von Seiten der Bezirksvertretung Sterkrade keine Einwände.

Folgende Informationen sind den Mitgliedern der Bezirksvertretung Sterkrade bereits per E-Mail mitgeteilt worden:

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die Vorlage zum TOP 4.6 - Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW) sowie des „Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG), Kapitel 1“ hier: Umsetzung der für 2019 und 2020 geplanten Tiefbaumaßnahmen im Straßenbau – mit der Drucksachennummer B/17/4818-01 ist für die Bezirksvertretungen nur zur Anhörung und nicht zur Vorberatung.

Die Beschlusskontrolle für das erste Halbjahr 2019 ist übersandt worden.

Am Dienstag, den 09.07.2019, findet um 18:00 Uhr die Bürgerversammlung zum Bebauungsplan Nr. 744 – Kirchhellener Straße/Mozartstraße – im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Holten-Sterkrade auf der Mozartstraße 10 statt.

Nach der Sitzung wird die Bezirksvertretung Sterkrade einen Ortstermin für den in der letzten Sitzung am 09.05.2019 unter dem TOP 6.2 (Drucksachen-Nr. A/16/4696-01) beschlossenen Prüfauftrag gemäß § 4 der GO zu Maßnahmen für mehr Sicherheit von Fußgängern, Rad- und Autofahrern am Schmachtendorfer Markt vereinbaren.

Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 28.05.2019 zur Fällung eines Silberahorns an der Otto-Weddigen-Straße, gegenüber der Hausnummer 16
Vorlage: B/16/4813-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Bebauungsplan Nr. 450, 1. Ergänzung - Bahnhof Sterkrade -
Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/4741-01
 - 4.2 Bebauungsplan Nr. 535, 1. Ergänzung - Ortskern Holten -
(Aufstellung im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB))
Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/4686-01
 - 4.3 Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion
Ruhr der Städte
Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen

Auslegungsbeschluss für ein Änderungsverfahren in Oberhausen
Vorlage: B/16/4792-01
 - 4.4 Masterplan Saubere Luft: Digitalisierung der ÖPNV-Beschleunigung
Vorlage: B/16/4740-01
 - 4.5 Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Trinkwasserverordnung
Vorlage: B/16/4715-01
 - 4.6 Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen
(KInvFöG NRW) sowie des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG), Kapitel 1"
hier: Umsetzung der für 2019 und 2020 geplanten Tiefbaumaßnahmen im Straßenbau
Vorlage: B/16/4818-01

5 Berichte

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 5.1 Antrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht – geplante Ansiedlung eines Recyclingunternehmens am Waldteichgelände
Vorlage: A/16/4748-01
- 5.2 Sachstandsbericht zum 2. Bürgerworkshop Straßenraumgestaltung Dudelerstraße
- mündlicher Bericht -
- 5.3 Ausbau der neuen Verbindungsstraße von der AS Oberhausen-Holten bis zur Entwicklungsfläche Waldteich/Weierheide
Vorlage: M/16/4820-01
- 5.4 Ausbau der Dynamischen Fahrgastinformation (B/16/4197-01)
Vorlage: M/16/4717-01
- 5.5 Sachstandsbericht Prüfauftrag Beleuchtung auf dem Hauptweg des Volksparks Sterkrade
- mündlicher Bericht -
- 5.6 Stadtteilprojekt Sterkrade: Sachstandsbericht zu den aktuellen Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Sterkrade
- mündlicher Bericht -
- 5.7 Sachstandsbericht „Freigabe einer Fläche im Bereich An der Tongrube/Walsumermarkstraße/Flachsstraße sowie Gestaltung für die Nutzung durch die Bürger“
Vorlage: M/16/4836-01
- 5.8 Sachstandsbericht „Sicherung der Wegeverbindung von der Straße Kramtsweg bis zur Straße An Kahlens Kuhle“
Vorlage: M/16/4837-01
- 5.9 Kanalerneuerung von-Trotha-Straße von Haus-Nr.56 bis Kreisverkehr und Weierstraße von Haus-Nr. 61 bis Kreisverkehr
Verkehrsführung während der Baumaßnahme
Vorlage: M/16/4846-01
- 5.10 Ersparnisse durch die Umrüstung von Quecksilberdampfleuchten auf LED bei 8.800 Leuchtstellen
- mündlicher Bericht -
- 6 Anträge
- 6.1 Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ – Prüfauftrag: Intensivreinigung des Pflasters in der Sterkrader Innenstadt
Vorlage: A/16/4764-01
- mündlicher Bericht -

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 28.05.2019 zur Fällung eines Silberahorns an der Otto-Weddigen-Straße, gegenüber der Hausnummer 16

Vorlage: B/16/4813-01

Herr Carstensen geht kurz auf die Vorlage ein, die für ihn eine Blaupause darstellt. Herr Mollerus erläutert kurz das Abstimmungsverfahren zwischen der Verwaltung und einem Bauherrn bei einer Baumaßnahme und das häufiger anzutreffende Problem mit vorhandenen Bäumen. Die aus Sicht von Herrn Carstensen mit dieser Vorlage angesprochene Blaupause wird von Herrn Mollerus verneint.

Anhand des durchgeführten Ortstermins mit der Verwaltung, der Feuerwehr und dem Bauherrn erläutert Herr Eidam die erheblichen Bedenken der Feuerwehr hinsichtlich des Brandschutzes für diese Baumaßnahme. Diese Bedenken sind letztendlich der Grund für die zustimmende einstimmige Empfehlung der Baumkommission zur Fällung dieses Baumes gewesen.

Frau Axt verdeutlicht noch einmal als ausschlaggebendes Argument Rettungseinsätze der Feuerwehr, bei denen dieser Baum im Wege stehen könnte. Ärgerlich ist aber wieder, dass bei der Erteilung der Baugenehmigung dieser vorhandene geschützte Baum nicht berücksichtigt worden ist.

Frau Cremer schließt sich größtenteils den Ausführungen von Herrn Eidam und Frau Axt an. Ortstermine, wie dieser, sind für die Baumkommission immer sehr unangenehm, aber aus Sicherheitsgründen hat die Baumkommission letztendlich eine einstimmige Empfehlung zur Fällung dieses Baumes ausgesprochen. Frau Cremer verweist auch auf ein weiteres Negativbeispiel am Höhenweg, wo auch wieder eine Baugenehmigung ohne die Berücksichtigung von vorhandenen Bäumen erteilt worden ist.

Herr Carstensen stellt die Dringlichkeit dieser Entscheidung aus seiner Sicht infrage und fragt nach der Möglichkeit der Änderung der Baupläne.

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Ingendoh weist darauf hin, dass er zusammen mit Herrn Bezirksbürgermeister Real die Dringlichkeitsentscheidung unterschrieben hat. Für Herrn Ingendoh ist die Feststellung wichtig, dass er nach der Darlegung des Sachverhaltes mit dem Hinweis der Feuerwehreinsätze durch die Verwaltung und des positiven Votums der Baumkommission richtig gehandelt hat.

Auch für Herrn Bezirksbürgermeister Real ist die Dringlichkeitsentscheidung korrekt gewesen, da vorab ein Ortstermin der Baumkommission, die paritätisch besetzt mit Mitgliedern der Bezirksvertretung Sterkrade, stattgefunden hat. Die Baumkommission hat eine einstimmige Empfehlung für die Fällung des Baumes ausgesprochen. Mit dieser Vorlage wird jetzt die Bezirksvertretung Sterkrade um die Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung gebeten. Somit ist der vorgeschriebene Verfahrensweg eingehalten worden.

Frau Cremer stimmt den Ausführungen des Herrn Real zu. Frau Cremer geht kurz auf den Presseartikel in den örtlichen Medien zur Baumfällung und der Dringlichkeitsentscheidung ein.

Nach einigen Anmerkungen zu den Hinweisen von Frau Cremer fügt Frau Axt ergänzend hinzu, dass auch die Dringlichkeitsentscheidung mit der Baumkommission bei dem Ortstermin besprochen worden ist. Somit ist eine rechtzeitige Beteiligung der Baumkommission erfolgt.

Herr Beigeordneter Motschull versteht die vorliegende Problematik nicht. Herr Beigeordneter Motschull geht kurz auf den flexiblen sowie zeitnahen Einsatz der Baumkommission ein und erläutert die Dringlichkeitsentscheidung mit dem dazugehörigen Verfahren. Wahrscheinlich wäre in einem Abwägungsprozess auch kein Baurecht entzogen worden.

Frau Axt versteht vom Prinzip die Debatte, denn der eigentliche Kritikpunkt ist die Baumfällung und nicht die Dringlichkeitsentscheidung. Darum ist es auch nicht interessant, wann der Baum letztendlich gefällt worden ist.

Herr Nowak geht kurz auf ein Foto, die Baugrube und den Bauablauf ein.

Herr Carstensen hofft, dass diese Diskussionen zukünftig sensibler laufen. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade widersprechen dem Vorschlag des Herrn Carstensen hinsichtlich einer möglichen Beteiligungen des NABU oder des BUND an den Baumbereisungen zur Berücksichtigung des ökologischen Denkens und als Zeichen der Zeit.

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Gegen die Stimmen der Fraktion "Offen für Bürger" und Herrn Carstensen von der Linken.Liste fasst die Bezirksvertretung Sterkrade mehrheitlich folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung vom 28.05.2019 gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW.

Dringlichkeitsentscheidung

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen der Bezirksbürgermeister, Herr Real und das Mitglied der Bezirksvertretung Sterkrade, Herr Ingendoh gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW folgende Entscheidung:

Aufgrund des anstehenden Neubaus eines Mehrparteienhause auf dem Grundstück Otto-Weddigen-Straße, Gemarkung Sterkrade, Flur 21, Flurstück 191 gegenüber dem Objekt Otto-Weddigen-Str. 16 muss ein städtischer Silberahorn gefällt werden. Dieser Silberahorn hat einen Stammumfang von 240 cm.

Die erteilte Baugenehmigung vom 05.11.2015 wurde bis zum 20.12.2019 verlängert. Mit den vorbereitenden Erdarbeiten für das Kellergeschoss wurde bereits begonnen.

Die Ersatzpflanzungen für den gefällten Silberahorn werden in Absprache mit dem Fachbereich Ökologische Planung/Grünplanung durchgeführt.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnismnahmen

4.1. Bebauungsplan Nr. 450, 1. Ergänzung - Bahnhof Sterkrade - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: B/16/4741-01

Eine Frage von Herrn Ingendoh zu den Vergnügungsstätten und einer verwaltungsgerichtlichen Entscheidung wird von Herrn Beigeordneten Motschull dahingehend beantwortet, dass der Wettspielstaatsvertrag diesen Sachverhalt nicht konkret erwähnt. Federführend für das weitere Verfahren ist das Land Hessen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.2. Bebauungsplan Nr. 535, 1. Ergänzung - Ortskern Holten - (Aufstellung im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB)) Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: B/16/4686-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht ohne Wortmeldung die Anhörung.

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**4.3. Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte
Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen**

**Auslegungsbeschluss für ein Änderungsverfahren in Oberhausen
Vorlage: B/16/4792-01**

Auch wenn die Vorlage dieser Beschlussvorlage insgesamt sechs Jahre gedauert hat, begrüßt Herr Prohl die Beschlussfassung, die auch hinsichtlich der zukünftigen Bebauung und Gewerbeansiedlung im Sinne der SPD-Fraktion ist.

Herr Koch verweist ebenfalls auf den langen zeitlichen Verfahrensweg und auf die vorliegende Synopse. Beim Lesen dieser Synopse hat Herr Koch aus seiner Sicht Fakten zum Nachteil der Umwelt (Landschafts- und Artenschutz) festgestellt.

Herr Ingendoh geht kurz auf das umfangreiche Abstimmungsverfahren mit dem Ziel einer geänderten Bebauung ein.

Herr Bezirksbürgermeister Real erinnert an das vor einigen Jahren in der Bezirksvertretung Sterkrade vorgestellte Ergebnis des sogenannten Schlaun-Wettbewerbes für das Flächenareal der Zeche Sterkrade, in der auch für die geschützten Kreuzkröten entsprechende Habitate bereitgestellt werden sollten.

Herr Nowak erläutert aus seiner Sicht kurz den Schlaun-Wettbewerb und das vorgestellte Ergebnis. Ein wichtiger Punkt für Herrn Nowak ist aber Schallschutz im Rahmen der zukünftig an dem Zechenareal vorbeiführenden Betuwe-Linie. Der Volkspark auf der gegenüber den Bahngleisen liegenden Fläche erhält keinen Schallschutz.

Frau Axt lobt den Schlaun-Wettbewerb sowie das in Zusammenarbeit mit der Politik und der Verwaltung vorgestellte Ergebnis durch die beteiligten Studenten.

Herr Nowak verweist darauf, dass er ebenfalls zweimal an einer Begehung des Geländes mit einer Studentengruppe teilgenommen hat.

Herr Mollerus geht kurz auf die einzelnen Punkte ein. Die vorliegende RFNP-Änderung enthält in dem Planungssystem keine Detailplanungen wie in den Bebauungsplänen, sondern nur die Grundzüge der Planung. Die Details werden in der nachgelagerten Bauleitplanung zusammen mit dem Artenschutz geprüft. Hinsichtlich des Themas Lärm hat die Deutsche Bahn AG eine Standardstellungnahme übersandt. Für diese Fläche besteht die Idee, dass die Gewerbeansiedlung auch als Schallschutz in Richtung der Betuwe-Linie und die Wohnbebauung im rückwärtigen Bereich erfolgen soll. Die Ergebnisse des Schlaun-Wettbewerbes sollen auch in die Planungen mit einfließen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

4.4. Masterplan Saubere Luft: Digitalisierung der ÖPNV-Beschleunigung
Vorlage: B/16/4740-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

4.5. Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Trinkwasserverordnung
Vorlage: B/16/4715-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

4.6. Durchführung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen
(KInvFöG NRW) sowie des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes
(KInvFG), Kapitel 1"
hier: Umsetzung der für 2019 und 2020 geplanten Tiefbaumaßnahmen im Straßenbau
Vorlage: B/16/4818-01

- siehe Einleitung -

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht ohne Wortmeldung die Anhörung.

5. Berichte

5.1. Antrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht – geplante Ansiedlung eines Recyclingunternehmens am Waldteichgelände
Vorlage: A/16/4748-01

Diese geplante Baumaßnahme wird laut Herrn Cordes von der SPD-Fraktion, aber auch von der Bevölkerung und auch von Herrn Oberbürgermeister Schranz sehr kritisch gesehen.

In einer kurzen rechtlichen Ausführung erläutert Herr Beigeordneter Motschull den Sachverhalt und die Entscheidungszuständigkeiten, die letztendlich bei der Bezirksregierung in Düsseldorf auf Grundlage des Bundesimmissionsschutzgesetzes liegt. Herr Beigeordneter Motschull glaubt nicht daran, dass der Grundstückseigentümer ein solches Vorhaben gegen den Willen der Gesamtstadt Oberhausen umsetzen wird.

Herr Ingendoh geht kurz auf die Pressemitteilung der SPD-Fraktion ein und Herr Nowak verweist auf die Einigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade dahingehend, dass diese Anlage nicht kommen soll.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5.2. Sachstandsbericht zum 2. Bürgerworkshop Straßenraumgestaltung Dudelerstraße

Frau Janclas stellt kurz den Ablauf und das Ergebnis von dem am 28.05.2019 stattgefundenen Bürgerworkshop vor. Der Workshop hat sich letztendlich mit drei Varianten beschäftigt und sich für die Variante 7 entschieden. Nach der Vorstellung des weiteren Ablaufs weist Frau Janclas darauf hin, dass die Bürgerschaft über die Details der Variante 7 in einer weiteren Veranstaltung in der Aula der Heinrich-Böll-Gesamtschule am 26.09.2019 informiert werden soll.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

**5.3. Ausbau der neuen Verbindungsstraße von der AS Oberhausen-Holten bis zur Entwicklungsfläche Waldteich/Weierheide
Vorlage: M/16/4820-01**

Herr Cordes erkundigt sich nach den Mehrkosten für die Stadt Oberhausen und nach der Kostendeckung.

Unter Hinweis auf den in den Zeilen 29 und 30 aufgeführten Kostenansatz von insgesamt 873.298,00 EUR und auf den in der Zeile 55 aufgeführten Kostenansatz von 1.787.882,44 EUR fragt Herr Bezirksbürgermeister Real nach, inwieweit hier eine Verdoppelung der Kosten vorliegt. Sollte dies der Fall sein, bittet Herr Bezirksbürgermeister Real um Mitteilung, warum dafür kein Ratsbeschluss eingeholt worden ist.

Die Frage von Herrn Bezirksbürgermeister Real beantwortet Herr Ingendoh anhand der Vorlage unter Hinweis auf die Fördermittel und auf den in der Zeile 64 aufgeführten Kostenansatz von 934.890,54 EUR. Danach liegt lediglich eine Kostendifferenz von ca. 50.000,00 EUR vor. Frau Janclas bestätigt die Darstellung und die Sichtweise der Kostensituation von Herrn Ingendoh.

Herr Bezirksbürgermeister Real fragt nach, welcher Betrag denn ursprünglich in der Zeile 63 in der alten Vorlage gestanden hat.

Frau Janclas weist darauf hin, dass diese Vorlage für die Gremien nur zur Kenntnis ist. Die notwendigen Haushaltsansätze werden in den Haushalt 2020 ff eingestellt werden, worüber dann der Rat entscheiden wird.

Laut Herrn Prohl wird die Stadt Oberhausen einen Betrag, unabhängig von der ursprünglichen Berechnung, von ca. 1,6 Millionen EUR an Kanalanschlussbeiträgen vereinnahmen.

Herr Carstensen weist darauf hin, dass hier nicht nur ökologische, sondern auch ökonomische Probleme vorliegen. Herr Berndt geht kurz auf die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen ein. Herr Nowak äußert sich kurz zu den Mehrkosten.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.4. Ausbau der Dynamischen Fahrgastinformation (B/16/4197-01)

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Vorlage: M/16/4717-01

Herr Sander wird der Bitte des Herrn Ingendoh zukünftig nachkommen, dass die Auflistungen zur besseren Übersicht stadtteilgebunden erfolgen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.5. Sachstandsbericht Prüfauftrag Beleuchtung auf dem Hauptweg des Volksparks Sterkrade

Frau Janclas informiert die Bezirksvertretung Sterkrade darüber, dass die Situation geprüft worden ist. Da in dem genannten Bereich auch ein Landschaftsschutzgebiet vorhanden ist, kann aus artenschutzrechtlichen Gründen keine Beleuchtung installiert werden.

Auf die Frage von Herrn Nowak nach einer schriftlichen Antwort verweist Frau Janclas auf die noch zu erstellende Niederschrift.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.6. Stadtteilprojekt Sterkrade: Sachstandsbericht zu den aktuellen Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Sterkrade

In einer umfangreichen PowerPoint-Präsentation stellt Herr Dr. Wörmer die aktuellen Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes vor (Die PowerPoint-Präsentation ist als Anlage 1 der Niederschrift in Allris beigefügt).

Herr Bezirksbürgermeister Real dankt Herrn Dr. Wörmer und dem Citymanagement für den umfangreichen Bericht.

Auf die Frage von Frau Cremer teilt Herr Ingenerf mit, dass die Stadtbücherei Sterkrade aus Kostengründen keine Klimaanlage bei den Umbauarbeiten erhalten hat. Dort ist lediglich eine Belüftungsanlage eingebaut worden.

Herr Berndt zeigt sich positiv überrascht von dem geplanten Baubeginn des Spielplatzes Gartenstraße im August 2019. Herr Berndt fragt nach dem Zeitplan der Bauphase und wegen der langen Lieferfristen der Spielgeräte nach den Möglichkeiten einer Teilöffnung. Herr Dr. Wörmer verweist auf die Diskussionen über die Lieferzeiten der Spielgeräte im Beirat Sterkrade und hofft, dass einzelne Geräte schon früher geliefert werden. Eventuell können Teilbereiche schon eher geöffnet werden. Über den genauen Zeitplan der Maßnahme Gartenstraße kann Herr Dr. Wörmer zurzeit noch keine Informationen liefern.

Herr Mollerus geht grundsätzlich von einer Bauzeit von drei bis vier Wochen aus, wenn alle Materialien vorhanden sind. Über die OGM - Oberhausener Gebäudemanagement GmbH soll eine schnelle Lieferung der Spielgeräte erreicht werden. Herr Cordes dankt der Verwaltung und hofft jetzt auf mehr Schwung bei der Umset-

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

zung.

Aufgrund des Abbaus der öffentlichen Toilettten in Alt-Oberhausen fragt Herr Nowak nach der Situation in Sterkrade und nach den Zuwendungen für das Fassadenprogramm. Herr Dr. Wörmer erläutert kurz und detailliert das Zuwendungsverfahren mit den unterschiedlichen Förderanteilen. Außerdem schildert Herr Dr. Wörmer kurz die Bemühungen des Citymanagements zu den bisherigen und den weiteren Bemühungen zur Bereitstellung von Toiletten in den Lokalen der Sterkrader Gastronomie. Ergänzend fügt Herr Ingendoh hinzu, dass am Großen Markt und im Volkspark Sterkrade weitere öffentliche Toiletten zur Verfügung stehen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

- 5.7. Sachstandsbericht „Freigabe einer Fläche im Bereich An der Tongrube/Walsumermarkstraße/Flachsstraße sowie Gestaltung für die Nutzung durch die Bürger“**
Vorlage: M/16/4836-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

- 5.8. Sachstandsbericht „Sicherung der Wegeverbindung von der Straße Kramtsweg bis zur Straße An Kahlens Kuhle“**
Vorlage: M/16/4837-01

Herr Cordes nimmt für die SPD-Fraktion die Vorlage zur Kenntnis und begrüßt den Erhalt der Natur.

Herr Ingendoh dankt der Verwaltung für die beiden schriftlichen Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 5.7 und 5.8. mit den Darstellungen zur Sicherung der Wegeverbindung.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

- 5.9. Kanalerneuerung von-Trotha-Straße von Haus-Nr.56 bis Kreisverkehr und Weierstraße von Haus-Nr. 61 bis Kreisverkehr**
Verkehrsführung während der Baumaßnahme
Vorlage: M/16/4846-01

Unter Hinweis auf die Vorlage zum TOP 4.6 mit der bevorstehenden Straßenbaumaßnahme Weierstraße befürchtet Herr Cordes bei den beiden Maßnahmen zeitliche Überschneidungen und bittet daher um die Darstellung der zeitlichen Abläufe.

Frau Janclas weist darauf hin, dass es sich hier um die dritte Vorlage zu diesem Thema handelt. Frau Janclas geht kurz auf die zeitliche Verschiebung der beiden Maßnahmen ein. Durch die Sperrung der Weierstraße und der Von-Trotha-Straße in Höhe des Kreisverkehrs wird die Bauzeit um zwei Wochen verkürzt.

Eine Frage von Herrn Bezirksbürgermeister Real zur eventuellen Neugestaltung des

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Kreisverkehrs wird von Herrn Schulze dahingehend beantwortet, dass mit der Fertigstellung von Logport auch der Kreisverkehr endgültig hergestellt wird.

Die Frage von Herrn Prohl nach den zeitlichen Abläufen der beiden Maßnahmen beantwortet Herr Schulze dahingehend, dass nach dem Abschluss der Straßenbaumaßnahme Weierstraße Ende September 2019 mit der Kanalerneuerung Von-Trotha-Straße begonnen wird.

Frau Janclas gibt Herrn Ingendoh dahingehend recht, dass bei der Straßenbaumaßnahme Weierstraße (TOP 4.6) eine Führung der Umleitungsverkehre über die Bahnstraße grundsätzlich besser wäre. Hiervon ist aber Abstand genommen worden, da ab Mitte Juli 2019 mit der Straßenbaumaßnahme Emmericher Straße begonnen wird. Letztendlich suchen sich die Verkehre ihre eigenen Wege.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.10. Ersparnisse durch die Umrüstung von Quecksilberdampfleuchten auf LED bei 8.800 Leuchtstellen

Frau Janclas erläutert kurz die Einsparungen, Rahmenbedingungen und die Ergebnisse seit 2015. Die tatsächlichen Einsparungen sind aber nicht einfach zu beantworten.

Eine Nachfrage von Herrn Berndt nach der Berechnung der Kosten beantwortet Frau Janclas dahingehend, dass die Zahlen annähernd erreicht worden sind. Genaue Kostenangaben sind leider nicht möglich.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

6. Anträge

6.1. Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ – Prüfauftrag: Intensivreinigung des Pflasters in der Sterkrader Innenstadt Vorlage: A/16/4764-01

Aufgrund der unterschiedlichen Belastungen in Sterkrade wünscht sich Herr Cordes auch wieder ein sauberes Pflaster wie nach der Reinigungsaktion der Fußgängerzone in Alt-Oberhausen.

Die CDU-Fraktion wird laut Herrn Berndt diesem Prüfauftrag grundsätzlich zustimmen. Vielleicht ist dies auch ein Thema für das Integrierte Handlungskonzept.

Den Ausführungen des Herrn Berndt schließt sich Frau Cremer an.

Her Nowak geht kurz auf die aus seiner Sicht unterschiedlichen Reinigungsmöglich-

Stadt Oberhausen	27.06.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
36. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

keiten und -probleme ein.

Frau Janclas informiert die Bezirksvertretung Sterkrade dahingehend, dass nach Rücksprache mit der WBO GmbH eine solche Reinigung wegen der mit Sand ausgefüllten Fugen in Sterkrade nicht möglich ist.

Nach einem Hinweis von Herrn Ingendoh zu weiteren Diskussion wegen des Zustandes des Pflasters weist Herr Mollerus darauf hin, dass am Beispiel Kleiner Markt das Pflaster in der Substanz noch in einem recht guten Zustand im Gegensatz zu Alt-Oberhausen ist. Die Bahnhofstraße hat noch erhebliches Potential, so dass dort mit geringen Mitteln noch viel zu erreichen ist.

Nach der Erläuterung des Sachverhaltes ist die SPD-Fraktion und die Fraktion "Die Grünen" sowie die weiteren anwesenden Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade mit dem Vorschlag des Herrn Bezirksbürgermeister Real auf den Verzicht eines Beschlusses einverstanden. Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:48

Bezirksbürgermeister

Schriftführer